



NOVA ION 6 -EN / LTF B-GLEITSCHIRM

Alles neu – aber gleiche Positionierung

NOVA schickt den ION 6 als komplette Neuentwicklung an den Start: Er hat eine höhere projizierte Streckung als seine Vorgänger, weniger Krümmung und kürzere Leinen. Außerdem stattet NOVA den Schirm erstmals mit leistungsfördernden Mini-Ribs aus, Zig-Zag 3D-Shaping, einem Mini-Rib Vektorband sowie Schränkungsverstellung im Schnellflug. Das verspricht einen klaren Leistungszuwachs. Die Positionierung als unkomplizierter EN / LTF B-Schirm mit hoher passiver Sicherheit, der ein extrem breites Spektrum an Piloten glücklich macht, bleibt jedoch gleich.

Seit rund einem Jahrzehnt stellt der NOVA ION so etwas dar wie das Schweizer Taschenmesser oder den VW Golf unter den Gleitschirmen: Man kann „alles“ damit machen und „mehr“ braucht eigentlich kaum jemand. Vom entspannten Cruisen am Hausberg bis hin zum FAI-Dreieck von 200+ km reicht das Spektrum – und das alles mit einem sehr hohen Maß an passiver Sicherheit und relativ geringem Anspruch an den Piloten. Mit der neuesten Generation ION 6, hat sich daran nichts geändert. Trotzdem ist er eine komplette Neuentwicklung.

Was ist also neu und was bringen die diversen Innovationen beim ION 6?

Die **Leinenlänge** und damit der Abstand des Piloten zur Kappe, ist beim ION 6 deutlich reduziert. Das ergibt ein direkteres Handling in der Luft. Beim Auslegen wird weniger Platz benötigt, und beim Start steigt der Gleitschirm schnell und zuverlässig nach oben.

Zusätzlich wurde die **Krümmung reduziert**, das heißt, die Kappe ist »flacher«. Das erhöht die Rolldämpfung und sorgt für einen spurstabilen Flug. Auf Steuerdruck reagiert der ION 6 aufgrund der kurzen Leinen trotz der hohen Rolldämpfung präzise – und der Pilot kann ohne Verzögerung





spüren, was über ihm passiert. Eine weitere Folge der reduzierten Krümmung ist die **erhöhte projizierte Streckung** (3,84 im Vergleich zu 3,52 beim ION 5). Die ausgelegte Streckung wurde nur um 0,6% erhöht, die projizierte jedoch über 9%. Und mehr (projizierte) Streckung bedeutet auch mehr Leistung.

Der ION 6 hat erstmals **Tragegurte mit Schränkungsverstellung** (wie beim MENTOR 6 und SECTOR). Dadurch wird beim Beschleunigen die A3-Leine weniger stark verkürzt als A1 und A2. Das erhöht die Stabilität des Gleitschirms im beschleunigten Flug.

Ansonsten sind die Tragegurte wie gewohnt gestaltet und sehr übersichtlich beim Start oder Groundhandling. Die farbigen Markierungen für rechts und links setzen sich an den Bremsgriffen sowie den Einhängeschlaufen der NOVA-Gurtzeuge fort. So fällt es einfacher zu überprüfen, ob man sich richtig eingehängt hat. Auch die Leinen sind schnell sortiert, denn der ION 6 hat ummantelte Stamm-, Brems- und Stabiloleinen. Die Farben folgen dem von der PMA empfohlenen Schema: A - rot, B - gelb, C - blau, Bremsen - orange, Stabiloleinen - grün.



Außerdem kommt der ION 6 mit drei weiteren leistungsfördernden Innovationen, die NOVA bereits beim MENTOR 6 eingeführt hat: **Mini-Ribs mit innen liegenden Nähten** sowie das **Zig-Zag 3D-Shaping** verbessern das Profil aerodynamisch. Das **Mini-Rib Vektorband**, das am Obersegel durch Öffnungen in den Mini Ribs verläuft, verringert den leistungsmindernden Knick beim Anbremsen bzw. Kurvenflug.

Konstrukteur Philipp Medicus

Warum hat NOVA den ION 6 neu entwickelt und nicht den ION 5 weiterentwickelt?

Kurz vorweg: Kein Schirm entsteht völlig unbeeinflusst von seinen Vorgängern. Insofern hat der ION 6 durchaus Gene des ION 5. Wir haben beim ION 6 aber grundlegende Parameter verändert, die seit dem ION 3 weitgehend unangetastet blieben.

Warum wir uns für diese Änderungen entschieden haben? Fast jede technische Entwicklung ist ein Wechselspiel zwischen Optimierungen im Detail und grundlegenden Änderungen, die sinnvoll sind, sobald die Detailverbesserungen nicht mehr den gewünschten Fortschritt bringen. Dieser Punkt war beim ION 5 erreicht.

Was heißt das beim ION 6 konkret?

Angeregt durch die positiven Erfahrungen mit dem DOUBLESKIN und dem BANTAM lag es nahe, das Konzept der geringeren Leinenlänge und der reduzierten Kappenkrümmung auch auf den ION zu übertragen.

Durch verbesserte Simulationsmöglichkeiten wussten wir noch vor den ersten Prototypen, dass die Änderungen vielversprechend sind. Wir sahen in der Simulation auch, dass wir die Grundform markant ändern mussten, und dass Mini-Ribs sinnvoll waren, um das Potenzial des neuen Konzepts optimal zu nutzen. Der ION 6 unterscheidet sich technisch also markant von ION 3, ION 4 und ION 5.

Was das Fluggefühl betrifft, bestand eine Herausforderung in der Entwicklung darin, trotz dieses technischen Umbruchs an die bisherige ION-Serie anzuschließen. Wer vom ION 5, oder vom ION 4 kommt, soll also vom Potential des neuen Konzepts profitieren, und sich dennoch gleich vertraut fühlen. Ich denke, dass uns das sehr gut gelungen ist. Einfach mal probefliegen!



Eine weitere wichtige Neuerung: NOVA hat sich entschlossen, bei der ION-Serie ab dem ION 6 den **Modell-Lebenszyklus auf drei Jahre** zu verlängern (zuvor nur zwei Jahre). NOVA-Geschäftsführerin Sissi Eisl erklärt dazu: „Wir folgen damit dem Wunsch vieler Piloten. Der längere Lebenszyklus wirkt sich vor allem positiv auf die Werthaltigkeit der Schirme aus. Der bisherige Zyklus von zwei Jahren war sehr technologiegetrieben, die Verbesserungen zwischen den Modellen waren groß genug, um den schnellen Modellwechsel zu rechtfertigen. Zukünftig wollen wir die längere Entwicklungszeit nutzen um noch mehr an den feinen Details und echten Innovationen zu arbeiten. Das Ergebnis werden noch mehr modernere Hightech-Schirme wie der ION 6 sein.“

Anforderungen an den Piloten: Der ION ermöglicht seit bereits sechs Schirmgenerationen sowohl talentierten Einsteigern (in Ländern, in denen auch mit B-Schirmen geschult werden darf) als auch Genusspiloten mit ernstesten Streckenambitionen, ihre Fähigkeiten weiter zu verfeinern. Der Schirm kann Piloten ein sehr großes Stück in ihrer Entwicklung begleiten. Denn wer in Sachen XC sowohl Dauer als auch Distanz steigern möchte, wird feststellen, dass die eigene Konzentrationsfähigkeit und das Maß an Aufmerksamkeit, das der Schirm einfordert, zusammenpassen müssen. Hier gestaltet der ION 6 den Einstieg in die B-Klasse einfach und ermöglicht entspannte Flüge.

Die Zielgruppe ist jedoch noch deutlich breiter: Erfahrene Streckenjäger werden mit dem ION 6 richtig weite Strecken fliegen können – und zwar überaus entspannt!

Denn **Leistung** bietet er satt: Seit jeher gelten die IONs als Maß der Dinge in der unteren EN / LTF B-Klasse. Daran schließt der ION 6 nahtlos an. Die Innovationen – mehr projizierte Streckung, Mini-Ribs, das Mini-Rib Vektorband sowie das Zig-Zag 3D-Shaping an der Eintrittskante – legen eine Leistungszuwachs nahe. Und wer auf Strecke ins Gas steigt, wird sich über die hohe Spurtreue und die strukturelle Stabilität dank der Schränkungsverstellung bei den äußeren A-Leinen freuen. Der ION 6 bringt alles mit für richtig weite und zugleich entspannte Flüge.

Flugverhalten: Fliegen mit dem ION 6 ist vor allem eines: unkompliziert und vertrauenerweckend! Im Vergleich zu seinem Vorgänger lässt sich der ION 6 markant gut auch flach drehen. Er geht also nicht »auf die Nase«, wenn man



Übersichtliche Tragegurte mit klaren Markierungen, ummantelte Leinen (außer Galerie) sowie ein geringer Platzbedarf beim Auslegen vereinfachen die Startvorbereitungen mit dem ION 6.



Ob null Wind oder Starkwind, der ION 6 gefällt mit einem sehr unkomplizierten Startverhalten..



eine enge Kurve fliegen will. So verliert man weniger Höhe und kann selbst kleinräumige Thermik effektiv nutzen. Auch größere Schräglagen sind spielerisch mit wenig Steuerweg und moderatem Bremsdruck möglich.

NOVA Test Pilot Fabian Gasteiger sagt dazu: „Wir haben während der Thermikzeit an verschiedenen Prototypen gearbeitet und dabei viele unterschiedliche Bremsgeometrien und Trimmungen getestet. Das ergab ein paar hundert Flüge. Aber dieser Aufwand hat sich gelohnt: Das Handling ist sehr direkt, aber nie nervös. Der ION 6 lässt sich ebenso einfach wie präzise steuern.“

NOVA bietet den ION 6 in fünf Größen mit einem **Fluggewichtsbereich** von 60 bis 130 kg und in vier Serienfarben an. Gegen Aufpreis gibt es ihn auch in Sonderfarben. Wie immer bei NOVA kann der Käufer wählen, ob er einen Rucksack (drei Größen verfügbar) oder ohne Aufpreis den Schnellpacksack CITO möchte. Der ION 6 steht ab März 2020 in den Größen XS bis M bei allen NOVA-Flugschulen für Testflügen zur Verfügung. Ab Mai folgen dann XXS und L.

Detaillierte Informationen gibt es auf www.nova.eu/ion-6

Auf www.nova.eu/de/dealer/support/gliders/ gibt es für die Medien Produkt- und Imagefotos zum Download.

NOVA ist ein innovativer und auf höchste Qualität bedachter Gleitschirmhersteller, bei dem die Sicherheit und der Spaß am Fliegen im Vordergrund stehen. NOVA entwickelt und fertigt Gleitschirme und Zubehör für Einsteiger, fortgeschrittene und ambitionierte Piloten – mit einem klaren Fokus auf dem Streckenfliegen. Das Unternehmen wurde 1989 gegründet, befindet sich im Eigentum von Mitarbeitern und hat eine sehr gesunde Eigenkapitalbasis. Das Headquarter ist in Terfens (Tirol). NOVA verfügt in Ungarn und Vietnam über zwei Produktionsstätten mit höchsten Sozial- und Umweltstandards. Das Unternehmen gehört zu den marktführenden Anbietern und vertreibt weltweit.



NOVA ION 6 – Fakten

- **EN / LFF B-Dreileiner mit 51 Zellen**
- **Streckung:** 5,19 ausgelegt, 3,84 projiziert
- **Größen:** XXS bis L
- **Flächen projiziert:** 18,3 / 20,28 / 22,34 / 24,34 / 26,38 qm
- **Kappengewicht:** 4,2 / 4,45 / 4,7 / 5,0 / 5,30 kg
- **Fluggewicht:** 60-80 / 70-90 / 80-100 / 90-110 / 100-130 kg
- **NOVA Zig-Zag 3D-Shaping:** weniger Falten im Bereich der Anströmkannte
- **NOVA Air Scoop:** optimierter Segelschnitt, der den Flügellinnendruck erhöht
- **NOVA Mini-Ribs** mit innenliegenden Nähten für aerodynamisch optimierte Hinterkante
- **Mini-Rib-Vektorband** reduziert den Knick beim Anbremsen
- **Tragegurte:** 12 mm mit Schränkungsverstellung im Schnellflug
- **Easy Packing:** kein Packen im Zellpacksack erforderlich
- Kugelgelagerte **Ronstan-Beschleunigerrollen**
- **Volle NOVA-Garantie**